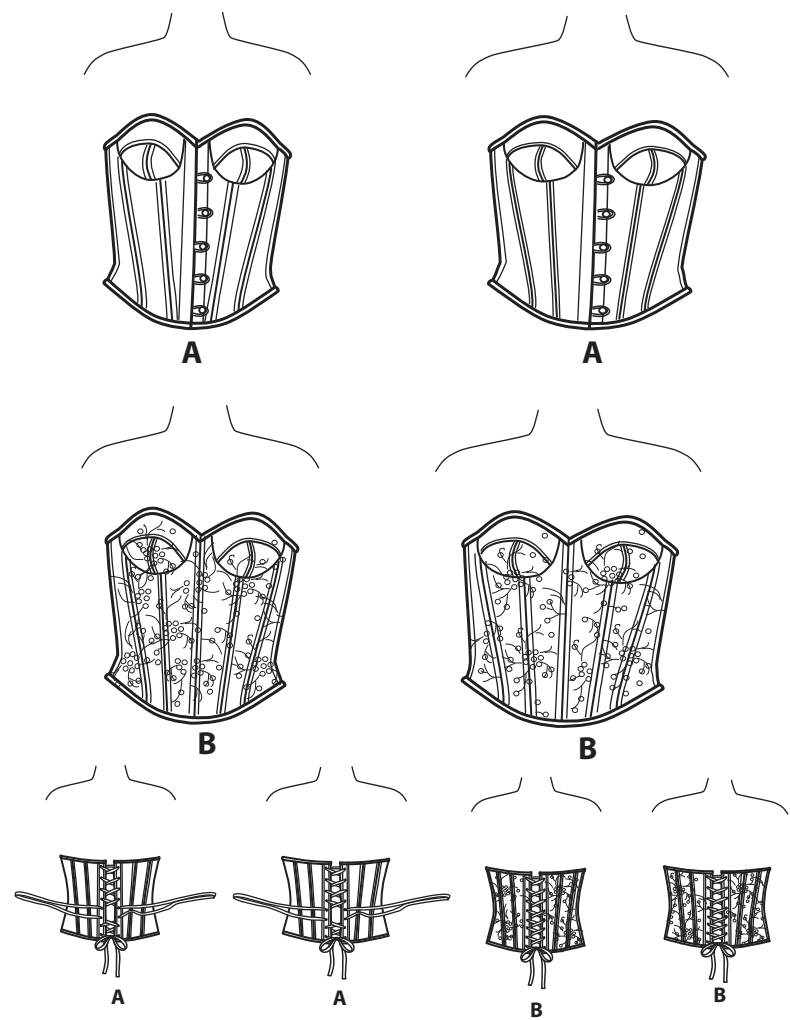
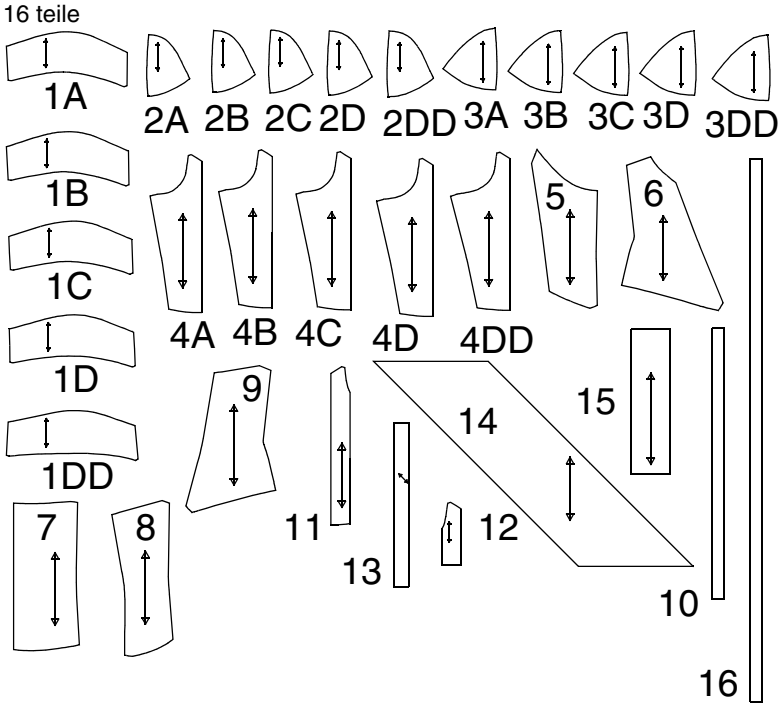


Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM- UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER-TEILEN EINGERECHNET



- 1A-OBERSCHALE -A,B A-CUP

1B-OBERSCHALE -A,B B-CUP

1C-OBERSCHALE -A,B C-CUP

1D-OBERSCHALE -A,B D-CUP

1DD-OBERSCHALE -A,B DD-CUP

2A-INNEN-UNTERSCHALE -A,B A-CUP

2B-INNEN-UNTERSCHALE -A,B B-CUP

2C-INNEN-UNTERSCHALE -A,B C-CUP

2D-INNEN-UNTERSCHALE -A,B D-CUP

2DD-INNEN-UNTERSCHALE -A,B DD-CUP

3A-AUSSEN-UNTERSCHALE -A,B A-CUP

3B-AUSSEN-UNTERSCHALE -A,B B-CUP

3C-AUSSEN-UNTERSCHALE -A,B C-CUP

3D-AUSSEN-UNTERSCHALE -A,B D-CUP

3DD-AUSSEN-UNTERSCHALE -A,B DD-CUP

4A-VORD. MITTE -A,B A-CUP
- 4B-VORD. MITTE -A,B B-CUP

4C-VORD. MITTE -A,B C-CUP

4D-VORD. MITTE -A,B D-CUP

4DD-VORD. MITTE -A,B DD-CUP

5-MITTLERES VORDERTEIL -A,B

6-SEITL. VORDERTEIL -A,B

7-RÜCKW. MITTE -A,B

8-MITTLERES RÜCKENTEIL -A,B

9-SEITL. RÜCKENTEIL -A,B

10-VORLAGE FÜR ZUGBAND -A

11-VORDERBESATZ -A

12-VORD. TUNNELDURCHZUG -A

13-EINFASSBAND FÜR CUP -A,B

14-TEIL FÜR EINFASSBAND -A,B

15-UNTERTRITT -A,B

16-VORLAGE FÜR ZUGBAND -B

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

↔

SYMBOL E

FADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

↘↙

DURCHGEZOGENE LINIE

am Stoffbruch anlegen.

MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

▽▽

KERBEN

●○

MARKIERUNGSPUNKTE

—

ZUSCHNITTLINIE

==

VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- **NÄHEN** Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
 - **HEFTEN** Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
 - **STEPHEN** Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
 - **BÜGELN** Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
 - **VERSAÜBERN** Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.
- Nahtzugaben abgestuft zurückschneiden

Saumecken abgestuft zurückschneiden

Innere Rundungen einschneiden

Äußere Rundungen mit Kerben einschneiden
- ### Zuschneiden/Markieren
- #### VOR DEM ZUSCHNEIDEN:
- Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze **BÜGELN**.
Waschbare Stoffe
VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe **DÄMPFEN**, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.
- MARKIEREN** Sie Ihren Zuschneideplan.
- BEFESTIGEN** Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.
- **ZWEILAGIG:** Stoff mittig **RECHTS** auf **RECHTS** legen.
 - **EINLAGIG :** Stoff mit **RECHTER** Seite nach oben legen.
- **FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE:** Verwenden Sie den Plan "mit richtung".
- #### NACH DEM ZUSCHNEIDEN :
- Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die **LINKE** Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierädchen und -papier.
- #### Schnell-Markierung:
- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
 - Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.
-
- #### SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN
- ★ Wenn der Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der **RECHTEN** Stoffseite wie abgebildet zu.
- ✱ Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Überlappung ein. Legen Sie den Stoff quer **RECHTS** auf **RECHTS** und schneiden am Stoffbruch entlang (a).
- Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff **RECHTS** auf **RECHTS** legen (b).
-
- ### KORSETT MIT FANTASTISCHER PASSFORM
- Wenn Sie schon immer mal ein Korsett tragen wollten, dann ist dies das ideale Projekt für Sie. Diese Korsetts verleihen Ihrem Körper weiche Formen und verschönern das Aussehen Ihres Busens ohne wulstige Stellen. Individuelle Schnittteile sind für Cup-Größen A bis DD beigefügt, sowie leicht zu befolgende Anleitungen zum Maßnehmen Ihres Oberkörpers und etwaigen Anpassungen der Körperlänge auf den Schnittteilen für eine stilvolle, und dennoch bequeme Passform. Das Korsett kann anstelle eines BHs getragen werden, oder allein oder unter einer Bluse. Je nach Stoffwahl kann das Korsett als schöner Hingucker bei legerer oder eleganter Kleidung zum Einsatz kommen.
- ### SO SOLL DAS KORSETT PASSEN
1. Nachdem das Zugband befestigt und das Korsett geschnürt ist, sollte das Korsett eng aber bequem an Ihrem Oberkörper liegen. Da es keine Bequemlichkeitszugabe gibt, sollte beim geschnürten Korsett nicht mehr als ein 2,3 cm Raum zwischen den rückwärtigen Kanten sein, und Sie sollten nicht mehr als zwei Finger bequem zwischen Korsett und Ihren Körper einfügen können.
 2. Die Cup-Naht sollte bequem unter Ihrem Busen liegen, und die Taillenmarkierung sollte an der Taille sein. Siehe „Anpassen der Schnittlänge“. Die eng anliegenden BH-Cups verschönern den Busen und lassen ihn eine reizvolle Cup-Größe größer wirken. Um den Busen bequem anzupassen, und um ein tiefes Dekolleté zu erzielen, den Busen leicht nach innen in Richtung vordere Mittelnäht drücken.
 3. Wenn Sie den Oberkörper nach links oder rechts drehen, sollte sich das Kleidungsstück mit dem Körper bewegen. Falls es das nicht tut, das Zugband zusammenziehen und das Schnürband um der Taille etwas enger ziehen.
 4. Die engere Passform kann verursachen, dass sich wulstige Stellen über der Oberkante des Korsetts bilden. Diese mithilfe einer zweiten Person wieder vorsichtig ins Korsett drücken, während Sie es schnüren.
- ### SCHNITTGRÖSSE UND CUP-GRÖSSEN WÄHLEN
- #### MASSE FÜR CUP-GRÖSSEN ERMITTELN
- Um Ihre Cup-Größe herauszufinden, messen Sie Ihren Brustumfang (A) und Ihren Oberbrustumfang (B) und notieren Sie die Maße. Vergleichen Sie diese Maße mit den Maßen auf dem Umschlag des Schnittmusters. Danach bestimmen Sie Ihre Cup-Größe, indem Sie das Maß Ihres Oberbrustumfangs vom Brustumfangmaß abziehen. Wählen Sie die Größe, die Ihren Maßen am nächsten kommt.
- | | |
|---------------------|--|
| BRUSTUMFANG = | |
| OBERER BRUSTUMFANG= | |
| DIFFERENZ = | |
| CUP-GRÖSSE= | |
-
- Wenn Ihr Brustumfang 1,3 cm - 2,5 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, tragen Sie Cup A.
- Wenn Ihr Brustumfang 2,5 cm - 5 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, tragen Sie Cup B.
- Wenn Ihr Brustumfang 5 cm - 7,5 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, tragen Sie Cup C.
- Wenn Ihr Brustumfang 7,5 cm - 10 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, wählen Sie Cup D.
- Wenn Ihr Brustumfang 10 cm – 12,5 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, wählen Sie Cup DD.
- Wählen Sie die entsprechenden **SCHLÜSSEL-Schnittteile** wie folgt:
- #### FÜR BRUSTUMFANG CUP A:
- Alle Modelle - Oberschale 1A, Innen-Unterschale 2A, Außen-Unterschale 3A, und vord. Mitte 4A verwenden.
- FÜR BRUSTUMFANG CUP B:** Alle Modelle - Oberschale 1B, Innen-Unterschale 2B, Außen-Unterschale 3B, und vord. Mitte 4B verwenden.
- FÜR BRUSTUMFANG CUP C:** Alle Modelle - Oberschale 1C, Innen-Unterschale 2C, Außen-Unterschale 3C, und vord. Mitte 4C verwenden. **FÜR BRUSTUMFANG CUP D:** Alle Modelle - Oberschale 1D, Innen-Unterschale 2D, Außen-Unterschale 3D, und vord. Mitte 4D verwenden.
- #### FÜR BRUSTUMFANG CUP DD:
- Alle Modelle - Oberschale 1DD, Innen-Unterschale 2DD, Außen-Unterschale 3DD, und vord. Mitte 4DD verwenden.
- Nachdem Sie die **SCHLÜSSEL-Schnittteile** gewählt haben, passen Sie die Länge mithilfe der **Verlängerungs- bzw. Verkürzungslinien** auf dem Papierschnitt an.
- ### ANPASSEN DER SCHNITTLÄNGE
- Um die genauen Maße für Unterbrust und Taille zu erhalten, tragen Sie einen gut sitzenden BH und binden Sie ein Band um Ihre Taille. Nehmen Sie jetzt Maß von der Unterbrust bis zum Band. Messen Sie die Länge von der Unterbrust bis zur Taille, und markieren Sie diese auf den Schnittteilen. Wenn Ihr Körpermaß länger oder kürzer ist als das angegebene Maß des Schnittteils, nehmen Sie die erforderlichen Anpassungen auf allen Schnittteilen vor, indem Sie die Linien entsprechend verlängern und verkürzen. **Siehe Allgemeine Anweisungen.**
- Achten Sie darauf, dass alle Nahtkanten mit den angrenzenden Teilen übereinstimmen, und versetzen Sie bei Bedarf die Markierungen der Ösenringe an der rückwärtigen Mitte.
-
- Nachdem Sie den Schnitt angepasst und Ihre Cup-Größe bestimmt haben, kaufen Sie Ihre Korsettstäbe und Korsettschließe aus Edelstahl, die leicht über das Internet erhältlich sind. In der Regel kann man Korsettstäbe im Abstand von 1,3 cm kaufen. Schließen gibt es im Abstand von 2,4 cm. Kaufen Sie die Stäbchen, die der Länge jeder einzelnen Naht am nächsten kommen ohne über die hinauszugehen. Kaufen Sie die Schließe 2,5 cm - 3,8 cm kürzer als die vord. Mitte des Korsetts für Modell A.
- Sie benötigen:** Eine - Schließe (Modell A), ODER Korsettstäbe für vord. Mitte (View B).
- Zwei - Korsettstäbe in der ganzen Länge der vord. Mittelnäht/mittleren Vorderteilnaht und der verwendeten Cup-Größe für Oberweite.
- Zwei - Korsettstäbe für seitl. Vorderteilnaht/mittlere Vorderteilnaht.
- Zwei - Korsettstäbe für Seitennähte.
- Zwei - Korsettstäbe für seitl. Rückerteilnaht/mittlere Rückerteilnaht.
- Zwei - Korsettstäbe für mittlere Rückerteilnaht/rückw. Mittelnäht.
- Vier - Korsettstäbe für rückw. Öffnung.
- Zwei - Korsettstäbe 10 cm in der Länge für vord. Tunneldurchzug (Modell A).
-
- © Copyright 2015—Simplicity Pattern Co., Inc. / Printed in U.S.A. / Simplicity is a registered trademark of Simplicity Pattern Co., Inc.

Zuschneideplan

Muster nach unten laufend

Muster nach oben laufend

★ Siehe
SPEZIELLE
NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖÖSENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖSE ENTSPRICHT

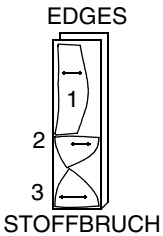
A,B CUP-FUTTER

TEILE 1 (A,B,C,D ODER DD) 2 (A,B,C,D ODER DD)
3 (A,B,C,D ODER DD) 13
(115CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN



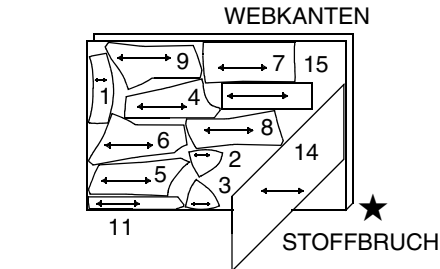
FLEECE FÜR CUPS

TEILE 1 (A,B,C,D ODER DD) 2 (A,B,C,D ODER DD)
3 (A,B,C,D ODER DD)
(115CM) FLEECE
ALLE GRÖÖSEN

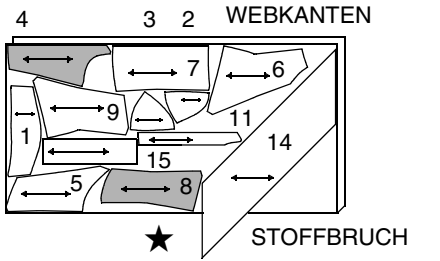


A KORSETT

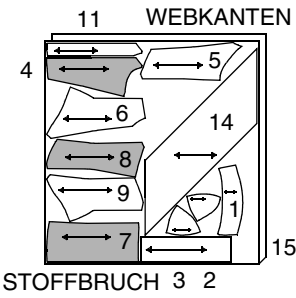
TEILE 1 (A,B,C,D ODER DD) 2 (A,B,C,D ODER DD) 3 (A,B,C,D ODER DD)
4 (A,B,C,D ODER DD) 5 6 7 8 9 11 14 15
TEIL 10 ZWEIMAL AUS ZIERBAND ZUSCHNEIDEN
(115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 36 38 40 42 44



(115CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 46 48 50 52 54



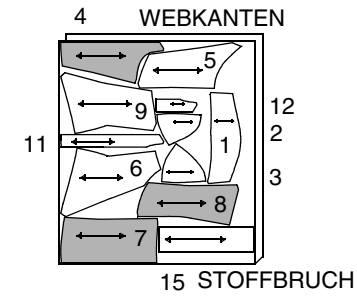
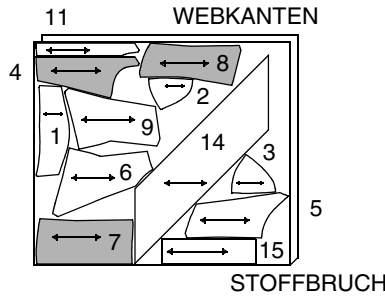
(150CM) MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 36 38 40 42 44
TEIL 14 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN



ZWISCHENFUTTER

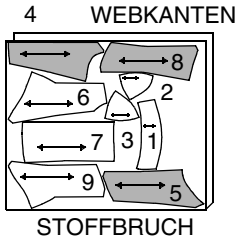
TEILE 1 (A,B,C,D ODER DD) 2 (A,B,C,D ODER DD)
3 (A,B,C,D ODER DD) 4 (A,B,C,D ODER DD) 5 6 7 8 9 11 12 15
TEIL15 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN
(150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN

(150CM) MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 46 48 50 52 54
TEIL 14 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

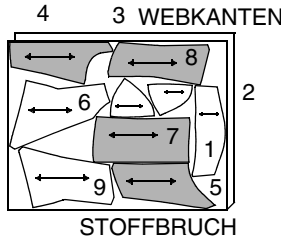


B KORSETT

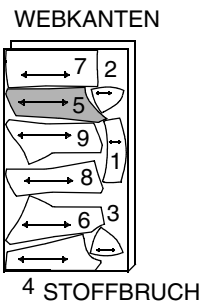
TEILE 1 (A,B,C,D ODER DD) 2 (A,B,C,D ODER DD)
3 (A,B,C,D ODER DD) 4 (A,B,C,D ODER DD) 5 6 7 8 9
FÜR KORSETT-OVERLAY DEN GLEICHEN ZUSCHNEIDEPLAN BEFOLGEN TEIL 16 EINMAL AUS ZIERBAND ZUSCHNEIDEN
(115CM) MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 36 38 40 42 44



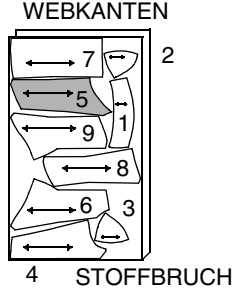
115CM) MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 46 48 50 52 54



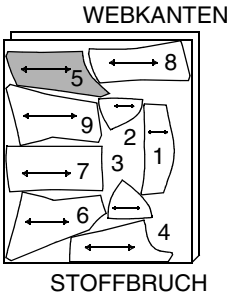
(150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 36 38 40



(150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 42 44

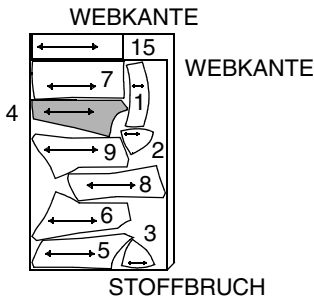


(150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 48 50 52 54

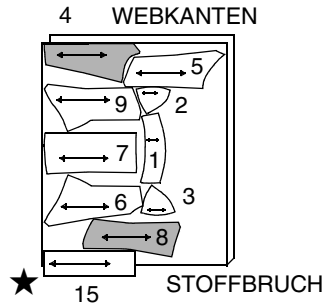


ZWISCHENFUTTER

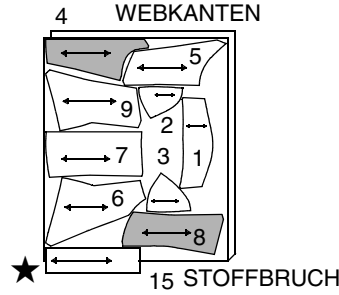
TEILE 1 (A,B,C,D ODER DD) 2 (A,B,C,D ODER DD)
3 (A,B,C,D ODER DD) 4 (A,B,C,D DER DD) 5 6 7 8 9 15
(150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 36 38 40



(150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 42 44



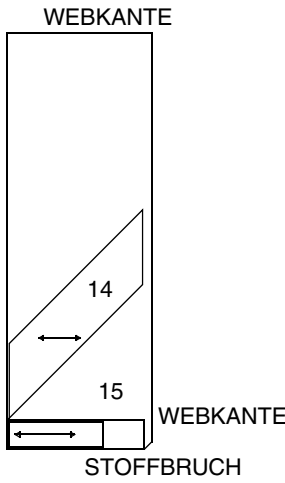
(150CM) MIT RICHTUNG
GRÖÖSEN 46 48 50 52 54



EINFASSBAND UND UNTERTRITT

TEILE 14 15

(150CM)
MIT RICHTUNG
ALLE GRÖÖSEN



Nähanleitung

Stoff-
schlüssel

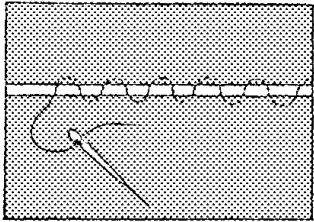
RECHTE SEITE

LINKE SEITE

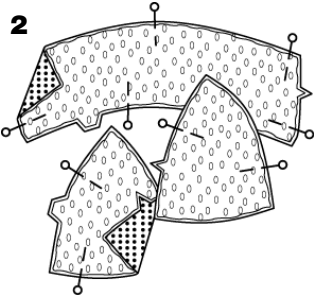
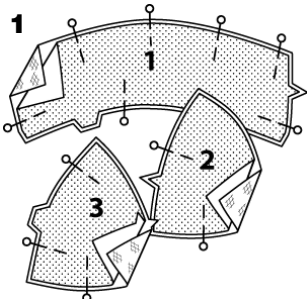
✚✚ EINLAGE ✚✚

FUTTER

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1.



MATRATZENSTICH



ZUGBAND AUS RIPS

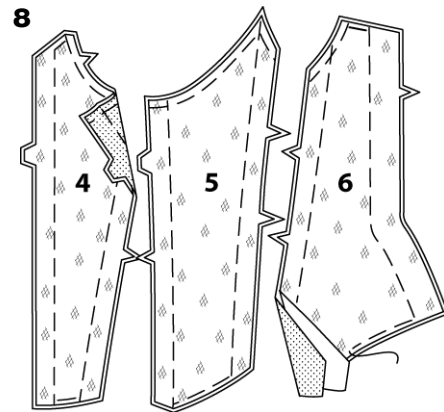
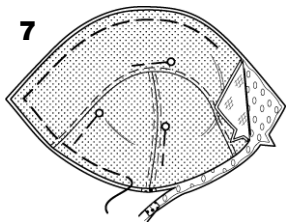
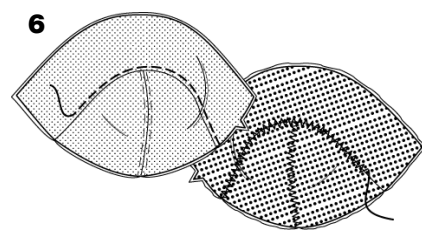
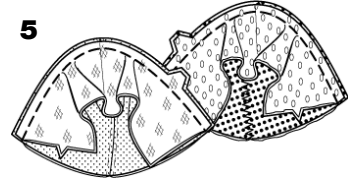
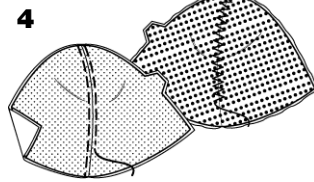
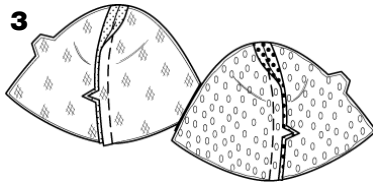
Das Zugband soll dazu beitragen, dass das Korsett nicht verrutscht, während Sie sich bewegen. Es sitzt direkt unter Ihrem Busen und muss an der breitesten Stelle des Brustkorbs fest anliegen. Ein gut angepasstes Zugband beseitigt das ständige Zerren und Ziehen, das bei den meisten trägerlosen Kleidungsstücken notwendig ist, damit sie nicht verrutschen.

MATRATZENSTICH- Mit einem festen Garn an einer Naht schmalkantig einstechen. Dann an der anderen Naht schmalkantig mit der Nadel ausstechen. Den Faden nach jedem Stich anziehen, so dass die Kanten zusammentreffen.Mit möglichst kleinen Stichen von Hand abwechselnd von einer Kante zur anderen weiterarbeiten. Den Faden am Ende fest verknoten.

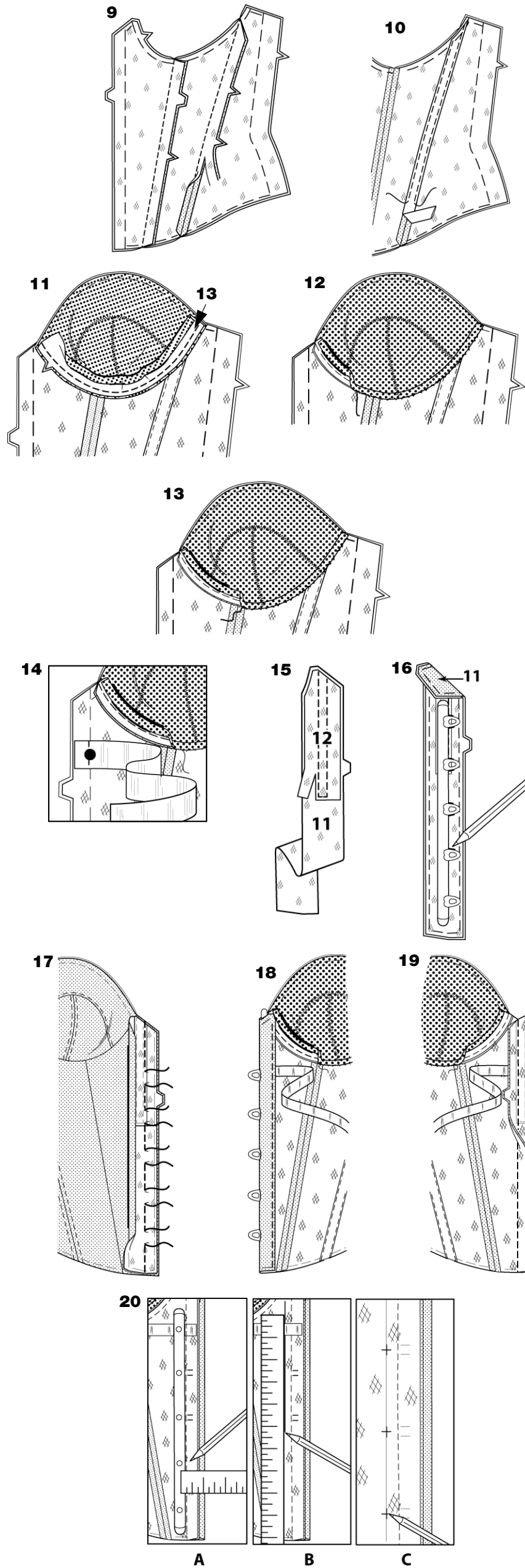
SNITTTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG MIT NUMMER GEKENNZEICHNET.

HINWEIS: Bei der Anfertigung von Modell B, die LINKE Seite des Spitzen-Overlays an die RECHTE Seite aller entsprechenden Teile (1) - (9), (11) und (15) stecken, und unversäuberte Kanten begradigen.

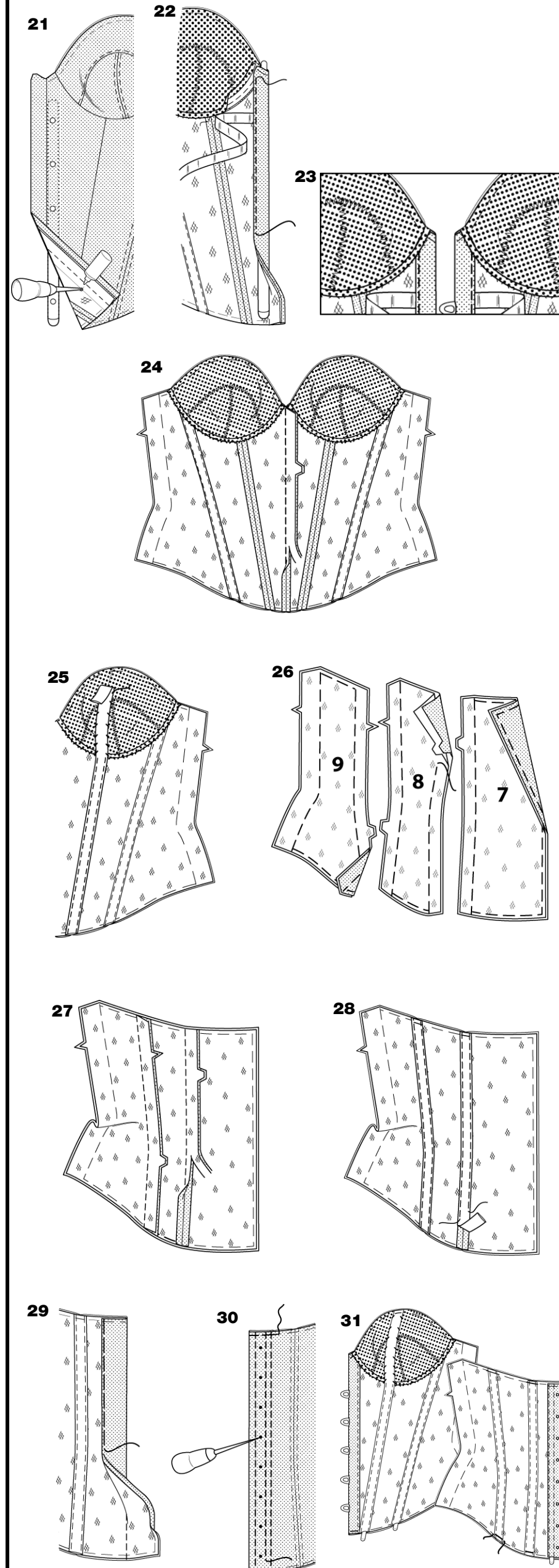
- Das Zwischenfutter auf die LINKE Seite der Oberschale (1), Innen-Unterschale (2) und Außen-Unterschale (3) stecken.
- Das Fleece locker auf die LINKE Seite der Futterteile von Oberschale, Innen-Unterschale und Außen-Unterschale stecken.



- Die einfach gekerbte Kante der Innen- und Außen-Unterschaleteile RECHTS auf RECHTS zusammenstecken, und unversäuberte Kanten begradigen. Mit einer 6 mm breiten Naht steppen. Bügeln. Die Futterteile der Innen- und Außen-Unterschalen RECHTS auf RECHTS zusammenstecken, und Kerben anpassen. Mit einer 6 mm breiten Naht steppen. Nähte auseinander bügeln.
- Die Naht der Unterschale AUSSEN an den Kanten mit einer Sichtnaht schmal absteppen.Die Futterteile der Unterschale AUSSEN direkt auf der Naht mit Zickzackstichen versehen.
- Jedes Oberschalenteil RECHTS auf RECHTS an das entsprechende Unterschalenteil stecken, dabei Kerben anpassen, die Naht der Unterschale an die Tunneldurchzuglinie legen, und unversäuberte Kanten begradigen. Mit einer 6 mm breiten Naht steppen. Nähte auseinander bügeln.
- Die Oberschale AUSSEN an der Naht mit einer Sichtnaht schmal absteppen.Die Oberschale AUSSEN direkt auf der Futternäht mit Zickzackstichen versehen.**HINWEIS:** Beim Formen des Körbchens verlängern sich Fleece und Zwischenfutter durch die Stärke und Rundung. Das ist normal.
- Das AUSSEN-Schalenteil LINKS auf LINKS an die Futternähte stecken. An der obersten Außenschale die Mehrweite von der Mitte bis zu den unversäuberten Kanten glätten. Überschüssigen Fleece und Stoff mit den Kanten der Außenschale bündig zurückschneiden. Beide Teile zusammenheften.
- Das Zwischenfutter LINKS auf LINKS an jedes Vorderteil (4) mittleres Vorderteil (5) und seilt. Vorderteil (6) stecken. Heften, an den Ober- und Unterkanten schmal heften.



- 9.** Das Vorderteil mittleres Vorderteil, und seidl. Vorderteil RECHTS auf RECHTS stecken, (siehe Abb.), dabei Kerben anpassen, und unversäuberte Kanten begradigen. Steppen. Die Nähte bis auf 6 mm der Steppnähte versäubern. Nähte auseinander bügeln.
- 10.** Das Tunneldurchzugband INNEN auf der Naht des mittleren/seidl. Vorderteils mittig ausrichten und stecken, und an den Längskanten des Bands schmal steppen. Die Enden mit den Ober- und Unterkanten der Naht bündig zurückschneiden. Das obere Ende des Tunneldurchzugbands heften.
- 11.** Die ungekerbte Kante des Einfassbands des Körbchens (13) 1 cm breit umlegen und bügeln. Das Einfassband RECHTS auf RECHTS INNEN an die untere Körbchenkante stecken und Kerben anpassen; anschließend das Körbchen (mit Einfassband) an die Oberkante der vord. Korsettteile stecken. Mit einer 6 mm breiten Naht steppen. Die Naht in Richtung Korsett bügeln.
- 12. FÜR MODELL B** - Das Einfassband des Körbchens über die Nahtzugabe bügeln, und Nahtzugabe einschließen. Das Einfassband mit **MATRATZENSTICHEN** an Zwischenfutter und Tunneldurchzug steppen, darauf achten, dass der Deckstoff nicht mitgefasst wird.
- 13.** Das Einfassband des Körbchens über die Nahtzugabe bügeln, und Nahtzugabe einschließen. Das Einfassband mit **MATRATZENSTICHEN** an Zwischenfutter und Tunneldurchzug bis zur Naht der vord. Mitte/mittleres Vorderteil steppen, und darauf achten, dass der Deckstoff nicht mitgefasst wird.
- 14.** Zwei Stück Ripsband je nach Vorlage für Zugband zuschneiden. Ein Ende des Bands INNEN an den großen Markierungspunkt an der vord. Mitte des Vorderteils stecken. Über das Bandende knapp innerhalb der Nahtzugabe steppen. Mit Rückstichen verstärken.
- 15.** Mit den RECHTEN Seiten nach oben, den vord. Tunneldurchzug (12) auf den Vorderbesatz des Zwischenfutters (11) stecken und unversäuberte Kanten begradigen. Um den Tunneldurchzug für die Korsettstäbe zu fertigen, entlang der vord. Mitte und an der Unterkante des Tunneldurchzugs schmal steppen, dann 6 mm von der Steppnaht der vord. Mitte steppen (siehe Abb.). Den Tunneldurchzug an der Steppnaht der vorderen Mitte schmal versäubern.
- 16.** Das Zwischenfutter (mit Tunneldurchzug) LINKS auf LINKS an den Vorderbesatz (11) stecken. An den unversäuberten Kanten schmal heften. **HINWEIS:** Die zwei Teile der Schließe (Korsettschließe) werden als „Ösen“-Hälfte und „Knauf“-Hälfte bezeichnet. Die zwei Hälften der Schließe zusammenstecken (Öse und Knauf), und bestimmen, welches Ende als Oberseite der Schließe gilt. Die Oberseite an beiden Teilen mit Kreppband markieren. Die Teile der Schließe trennen. Die Ösenhälfte der Schließe INNEN an die vord. Mittellinie des RECHTEN Vorderbesatzes legen, so dass das untere Ende 1 cm von der unteren Besatzkante liegt, und die Ösen bis in die Nahtzugabe überstehen, (siehe Abb.). Die Positionen der Ösen auf beiden Seiten an der Nahtzugabe markieren.
- 17.** Die ungekerbte Längskante des RECHTEN Vorderbesatzes 6 mm breit umlegen und bügeln. Den Besatz RECHTS auf RECHTS an die gekerbte Kante der RECHTEN vord. Mitte steppen, dabei die markierten Stellen der Ösen offen lassen, (siehe Abb.); die Steppnaht mit Rückstichen verstärken.
- 18.** Den Besatz nach INNEN wenden; bügeln. Die Ösenhälfte der Schließe durch die vord. Mitte geben, dabei die Ösen durch die Öffnungen schieben. Die 10 cm Korsettstäbe in den Tunneldurchzug des Zwischenfutters geben. Die umgebügelte Kante durch alle Stofflagen unterhalb der Körbchennaht schmal steppen, dabei aber nicht die gebügelte Kante des Einfassbands mitfassen. Die Ober- und Unterkanten des RECHTEN Vorderbesatzes heften.
- 19.** Die ungekerbte Längskante des LINKEN Vorderbesatzes 6 mm breit umlegen und bügeln. Den Besatz RECHTS auf RECHTS an die gekerbte Kante der LINKEN vord. Mitte steppen. Den Besatz nach außen bügeln, die Naht in Richtung Besatz bügeln.
- 20.** Die Knaufhälfte an die vord. Mittellinie legen, so dass das untere Ende 1 cm von der unteren Korsettseite liegt.
A. Die Nahtzugabe, wo die Knaufteile liegen werden, mit Lineal und Markierstift an Ober- und Unterkante von jedem Knauf markieren. Die Mitte des Knaufs liegt zwischen den zwei Markierungen. Die Entfernung von der Schließenkante bis zur Knaufmitte messen.
B. Mit dem Lineal eine Linie auf dem Korsett mit dem gleichen Abstand parallel zur Besatznaht markieren.
C. Mit den zwei Markierungen als Vorlage für jeden Knauf, eine Linie über die parallele Linie zeichnen, (siehe Abb.).



- 21.** Mit einer Ahle an jeder Markierung kleine Löcher in die LINKE vord. Mitte stanzen. Die Knaufhälfte der Schließe unter das LINKE Vorderteil positionieren, und den Knauf vorsichtig durch die Löcher manövrieren.
 Die Schließe entfernen. Damit die Lochkanten nicht fransen, einen Tropfen Nahtabdichter auf jedes Loch geben und trocknen lassen.
- 22.** Die Knaufteile der Schließe wieder in die Löcher stecken. Den Vorderbesatz an der Naht nach INNEN wenden. Die 10 cm Korsettstäbe in den Tunneldurchzug des Zwischenfutters geben. Die umgebügelte Kante durch alle Stofflagen unterhalb der Körbchennaht schmal steppen, dabei aber nicht die gebügelte Kante des Einfassbands mitfassen.
- 23.** Das Einfassband des Körbchens INNEN auf den Vorderbesätzen mit Matratzenstichen zu Ende steppen. Die Ober- und Unterkanten des LINKEN Vorderbesatzes heften.

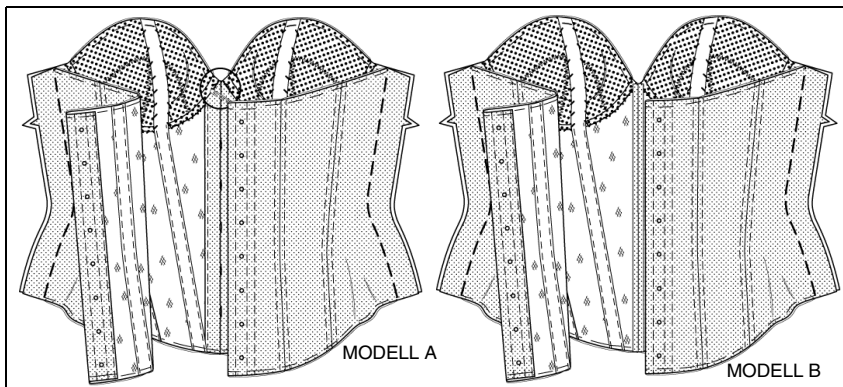
MODELL B

- 24.** Die vord. Mittellinie RECHTS auf RECHTS steppen, dabei Kerben anpassen und unversäuberte Kanten begradigen. Die Naht mit Rückstichen verstärken.
 Die Nähte bis auf 6 mm der Steppnähte versäubern. Nähte auseinander bügeln.

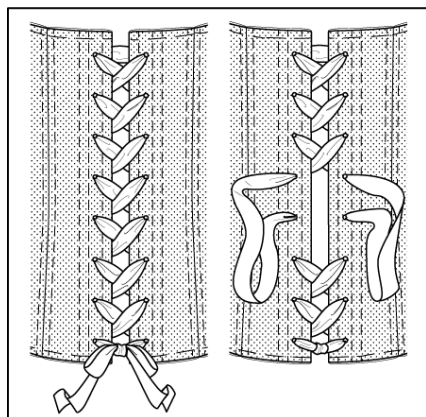
WEITERE VERFAHRENSWEISE FÜR BEIDE MODELLE

- 25.** Das Tunneldurchzugband INNEN auf der Tunneldurchzuglinie am Körbchen mittig ausrichten und stecken, und auf der Naht der vord. Mitte/mittlerem Vorderteil fortfahren. Das Band an den Längskanten mit Saumstichen an das Körbchenfutter nähen. Die Längskanten des Bands am Korsett von der Unterbrust bis zur Unterkante schmal mit der Maschine steppen. Das obere Ende des Tunneldurchzugbands heften.
- 26.** Das Zwischenfutter LINKS auf LINKS an alle Teile von rückwärtige Mitte (7) mittleres Rückenteil (8) und seidl. Rückenteil (9) stecken. Heften, an der rückw. Öffnungskante, sowie Ober- und Unterkanten schmal heften.
- 27.** Die rückw. Mittellinie RECHTS auf RECHTS an das mittlere Rückenteil, und das mittlere Rückenteil an das seidl. Rückenteil steppen, dabei Kerben anpassen und unversäuberte Kanten begradigen. Die Nähte bis auf 6 mm der Steppnähte versäubern. Nähte auseinander bügeln.
- 28.** Das Tunneldurchzugband INNEN auf den Nähten mittig ausrichten und stecken. Das Band an den Längskanten mit der Maschine schmal steppen. Die oberen Enden des Tunneldurchzugbands heften.
- 29.** Um die rückw. Kante zu fertigen und den Tunneldurchzug für die Korsettstäbe zu formen, die rückw. Mitte entlang der Stoffbruchlinie von der Oberkante bis zur Unterkante steppen.
 Die unversäuberte Kante des Rückenteils knapp 6 mm breit umlegen und bügeln, und die rückw. Kante an der Stoffbruchlinie nach INNEN wenden. Die Bügelkante schmal heften.
- 30.** AUSSEN entlang den Stepplinien durch alle Stofflagen steppen. Die Heftstiche von der gebügelten Kante des Tunneldurchzugs entfernen. Mit einer Ahle Löcher an den kleinen Markierungspunkten in das Rückenteil stanzen.
 Die Ösenringe an den kleinen Markierungspunkten der rückw. Öffnungskanten laut Anweisungen des Herstellers befestigen. Die Oberkante des Tunneldurchzugs heften.
- 31.** Die Stäbe nach Länge in die entsprechenden Tunneldurchzüge von Vorder- und Rückenteil stecken. Über die unteren Enden des Tunneldurchzugs heften. Der Tunneldurchzug der vord. Mitte für Modell B wurde noch nicht eingesetzt.

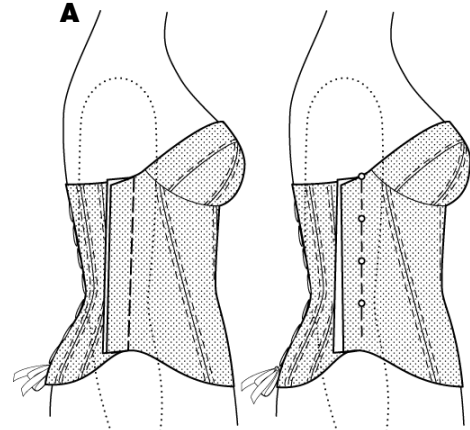
32



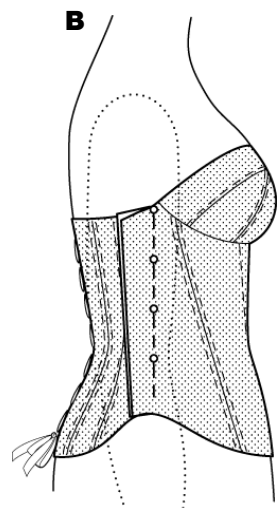
33



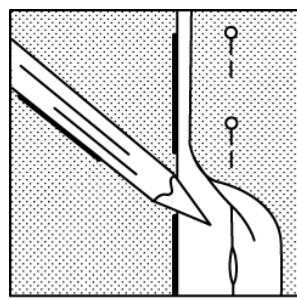
A



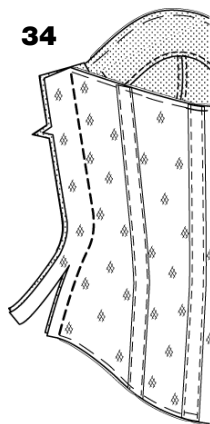
B



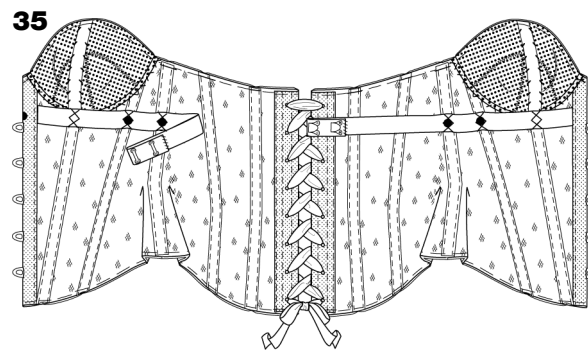
C



34



35



32. Um das Anpassen des Kleidungsstücks zu erleichtern, das Vorderteil LINKS auf LINKS mit dem Rückenteil an den Seitenkanten entlang der 2,5 cm breiten Nahtlinie mit der Maschine heften.

HINWEIS: Wenn Sie mit Modell A arbeiten, die Schließe an der vord. Mitte schließen, bevor Sie das Korsett anprobieren. Die Oberkanten der vord. Mitte INNEN mit einer Sicherheitsnadel befestigen.

FEINEINSTELLUNGEN DER PASSFORM BEIM NÄHEN

Um die Passform zu prüfen, das Korsett mithilfe einer zweiten Person anprobieren.

FANTASTISCHER PASSFORM-TIPP: Tragen sie einen bequemen BH und legen Sie das Korsett vorne an Ihren Körper an; achten Sie darauf, dass die Cups direkt unter Ihrem Busen liegen. Ziehen Sie die Ripsband zum Rücken herum und befestigen Sie es mit Sicherheitsnadeln. DEN BH AUSZIEHEN, um eine exakte Passform zu erzielen.

Legen Sie beide Hände über dem Korsett auf Ihre Taille, und halten sie es fest, während eine zweite Person das Band durch die rückw. Ösenringe gibt und schnürt. Das Korsett ist so leichter zu schnüren, wenn es enger am Körper anliegt.

HINWEIS: Die rückw. Kanten sollten parallel im Abstand von 2,5 cm verlaufen.

33. Um das Korsett richtig zu schnüren, das 1,5 cm breite Zierband durch die oberen Ösenringe führen, und in der rückw. Mitte überkreuzen und wieder in die nächsten Ösenringe geben. Weiter so bis zu den unteren Ösenringen schnüren, darauf achten, dass das Band beim Schnüren gerade und straff bleibt. Die Enden am unteren Ende zu einer Schleife binden. Die Enden gerade zuschneiden.

ODER

Oben angefangen, das Korsett durch die ersten drei paar Ösenringe locker schnüren, in der rückwärtigen Mitte überkreuzen, und das Band beim Schnüren gerade halten. Dann das Band durch die nächsten zwei paar Ösenringe geben, ohne es zu kreuzen. Auf die gleiche Weise weiter durch die verbleibenden Ösenringe wie an den oberen Ösenringen schnüren. Das Band am unteren Ende, etwa 12,5 cm - 20,5 cm von den Enden, verknoten.

Das Band zwischen dem vierten und fünften Ösenring in beide Hände nehmen und die Schlaufen gleichmäßig ziehen, und die oberen und unteren Bandteile festziehen. Die Schlaufen zu einer Schleife binden und die losen Enden unter die untere Korsettkante stecken.

Beachten sie, dass die Nahtzugaben 2,5 cm breit sind. Das ermöglicht die folgenden Anpassungen:

B. Wenn die Taille oder der Busenbereich zu weit oder zu eng ist, die Seitennähte an beiden Seiten gleichmäßig herausnehmen oder auslassen. Feststecken.

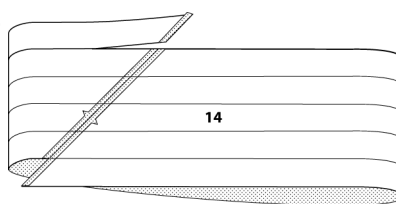
Denken Sie daran, dass das Korsett eng anliegen soll, und daher keine Bequemlichkeitszugabe enthält.

FANTASTISCHER PASSFORM-TIPP: Notieren Sie Ihre vorgenommenen Abänderungen. Anhand der Daten können die notwendigen Anpassungen am rückw. Ende des Zugbands vorgenommen werden. **A.** Nachdem das Korsett geschnürt ist, überprüfen Sie die allgemeine Passform von Brustumfang, Taille und Hüftbereich. Stellen Sie sicher, dass die Seitennähte an Ihrer Seite liegen, und sich nicht nach vorne oder hinten verschieben. Sollten sich die Nähte nach vorne oder hinten verschieben, die Seitennähte einnehmen oder auslassen, bis sie von oben nach unten senkrecht verlaufen. Feststecken.

34. Die Seitennähten, RECHTS auf RECHTS an den neu markierten Nahtlinien steppen. Die Nähte bis auf 6 mm der Steppnähte versäubern. Nähte auseinander bügeln. Das Tunneldurchzugband an jede Seitennaht befestigen, und die passenden Korsettstäbe wie bei den anderen Nähten einfügen.

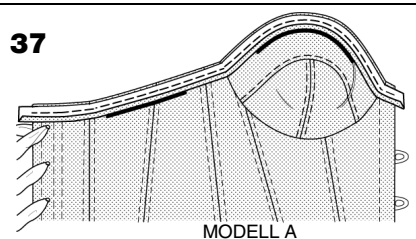
35. FÜR MODELL A - Das Zugband aus Rips INNEN an den großen Markierungspunkten jeder Korsettseite befestigen, (siehe Abb.). Das Korsett anprobieren und das Band um den breitesten Teil des Brustkorbs wickeln. Die Enden überlappen. Das überschüssige Band umlegen und Haken- und Ösenverschluss annähen, (siehe Abb.).

36

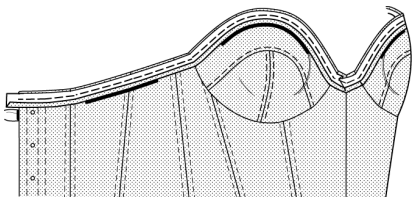


14

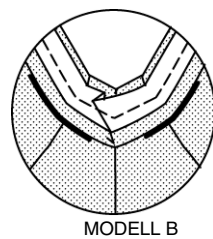
37



MODELL A

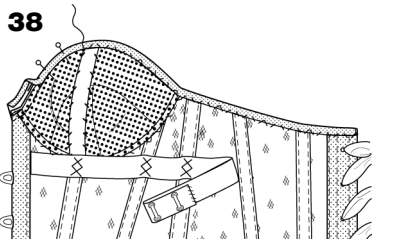


MODELL B

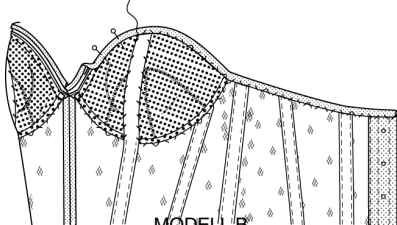


MODELL B

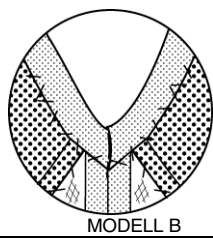
38



MODELL A

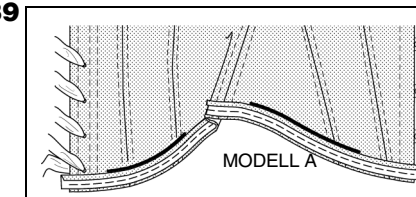


MODELL B

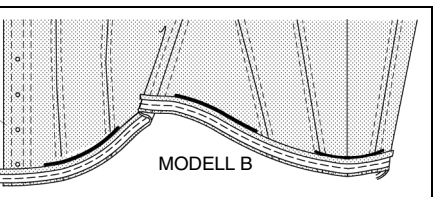


MODELL B

39

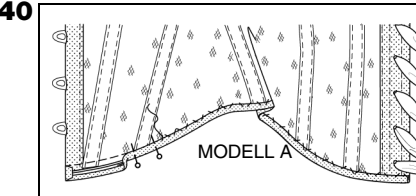


MODELL A

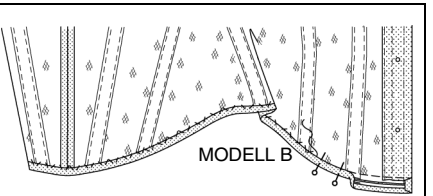


MODELL B

40

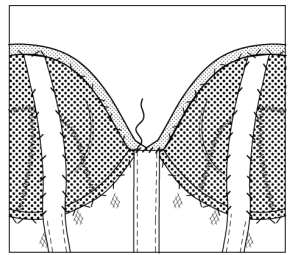
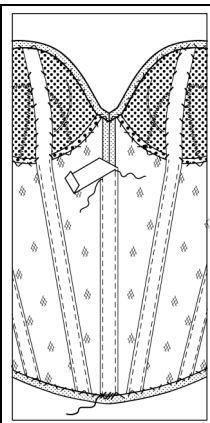


MODELL A

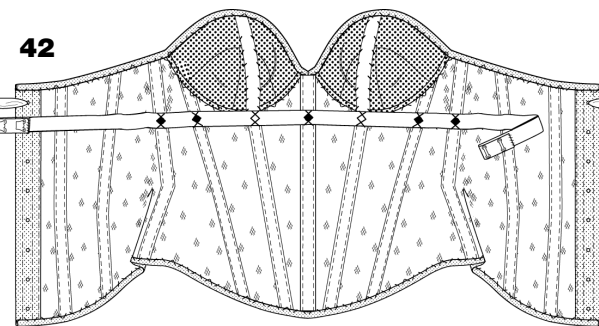


MODELL B

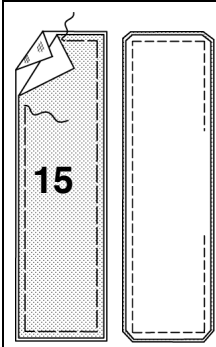
41



42

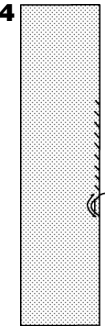


43

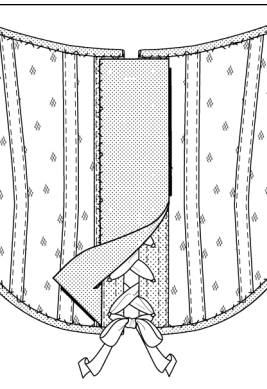


15

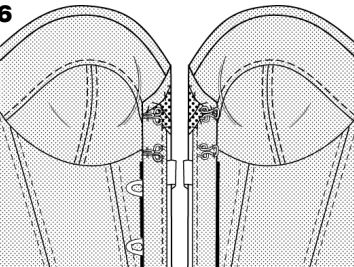
44



45



46



WEITERE VERFAHRENSWEISE FÜR BEIDE MODELLE

HINWEIS FÜR MODELL B - Das Schnürband lockern, um das Korsett leichter fertigzustellen.

36. Den Stoffteil für Einfassband (14) RECHTS auf RECHTS zu einem Schlauch falten. Die durchgehenden Linien und Kerben so anpassen, dass an jeder Seite der Kante eine Schrägbandbreite übersteht. Eine 6 mm breite Naht steppen und auseinanderbügeln. Vom oberen Streifenende aus schneiden, und die Linie weiterhin spiralförmig bis zum Schluss schneiden.

37. Das Einfassband an einer Kante 6 mm breit umlegen und bügeln. Das Einfassband RECHTS auf RECHTS und mit unversäuberten Kanten begradigt an die obere Korsettkante stecken, so dass das Einfassband an den Enden des Korsetts 1,3 cm übersteht; für Modell B die Mehrweite an der vord. Mitte einhalten. Mit einer 6 mm breiten Naht steppen.

38. Das Einfassband nach außen bügeln, die Naht in Richtung Einfassband bügeln. Die gebügelte Kante des Einfassbands nach INNEN wenden, und die Enden einschlagen. Die gebügelte Kante über die Naht stecken. Das Einfassband mit **MATRATZENSTICHEN** an Futter, Zwischenfutter und Tunneldurchzug steppen, darauf achten, dass der Deckstoff nicht mitgefasst wird.

39. Das Einfassband an einer Kante 6 mm breit umlegen und bügeln. Das Einfassband RECHTS auf RECHTS und mit unversäuberten Kanten begradigt an die untere Korsettkante stecken, so dass das Einfassband an den Enden des Korsetts 1,3 cm übersteht. Mit einer 6 mm breiten Naht steppen.

40. Das Einfassband nach außen bügeln, die Naht in Richtung Einfassband bügeln. Die gebügelte Kante des Einfassbands nach INNEN wenden, und die Enden einschlagen. Die gebügelte Kante über die Naht stecken. Das Einfassband mit **MATRATZENSTICHEN** an Zwischenfutter und Tunneldurchzug steppen, darauf achten, dass der Deckstoff nicht mitgefasst wird.

41. FÜR MODELL B - Das Tunneldurchzugband INNEN auf der vord. Mittelnaht mittig ausrichten und stecken, und die Enden mit den Nähten des Einfassbands bündig umlegen. Das Band an den Längskanten mit der Maschine schmal steppen. Die Korsettstäbe einfügen und an den oberen und unteren Enden mit Saumstichen versehen.

42. Das Ripsband zur Hälfte falten, und die Mitte markieren. Die Mitte des Ripsbands INNEN am großen Markierungspunkt der vord. Mittelnaht des Korsetts und an den verbleibenden großen Markierungspunkten an jeder Seite befestigen, (siehe Abb.). Das Korsett anprobieren und das Band um den breitesten Teil des Brustkorbs wickeln. Die Enden überlappen. Das überschüssige Band umlegen und Haken- und Ösenverschluss annähen, (siehe Abb.).

WEITERE VERFAHRENSWEISE FÜR BEIDE MODELLE

43. Für den Untertritt, das Zwischenfutter auf die LINKE Seite von einem Untertritt (15) heften. Den Besatz RECHTS auf RECHTS auf den Untertritt stecken. Eine 6 mm breite Naht steppen, dabei eine Öffnung an einer Längskante zum Wenden lassen. Ecken versäubern.

44. Nach RECHTS wenden. Die Öffnungskanten mit Saumstichen schließen. Bügeln.

45. Den Untertritt INNEN über das RECHTE Rückenteil legen, so dass eine Längskante entlang des rückw. Besatzes liegt. Den Streifen mit **MATRATZENSTICHEN** an den Besatz nähen, (siehe Abb.).

46. FÜR MODELL A - Haken und Ösen INNEN an die vord. Mitte nähen, (siehe Abb.). **C.** Die Nahtzugaben an den Stecknadeln trennen und die neuen Nahtlinien auf der LINKEN Seite markieren.